



Detailansicht des Registereintrags

Heimtierverantwortung e.V.

Aktuell seit 18.06.2025 16:10:51

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R007015
Ersteintrag:	18.09.2024
Letzte Änderung:	18.06.2025
Letzte Jahresaktualisierung:	18.06.2025
Tätigkeitskategorie:	Privatrechtliche Organisation mit Anerkennung der Gemeinnützigkeit nach Abgabenordnung
Kontaktdaten:	<p>Adresse: Westfalendamm 174 44141 Dortmund Deutschland</p> <p>Telefonnummer: +49231565000 E-Mail-Adressen: info@htva.de Webseiten: www.htva.de</p>

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Mitgliedsbeiträge

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

0 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

0,00

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. Dr. Petra Sindern

Funktion: Vorsitzende

2. Prof. Dr. Martin Fischer

Funktion: Stellvertretender Vorsitzender

3. Jörg Bartscherer

Funktion: Schatzmeister

4. Philip McCreight

Funktion: Registerbeauftragter

5. Dr. Sarah Hüller

Funktion: Schriftführerin

Braute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (5):

1. Dr. Petra Sindern

2. Prof. Dr. Martin Fischer

3. Jörg Bartscherer

4. Philip McCreight

5. Dr. Sarah Hüller

Gesamtzahl der Mitglieder:

6 Mitglieder am 22.05.2025, davon:

3 natürliche Personen

3 juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (1):

Tierschutz

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Das übergeordnete Ziel des gemeinnützigen Vereins Heimtierverantwortung e.V. ist es, den Tierschutz für Heimtiere, insbesondere Hunde und Katzen, in der Bundesrepublik Deutschland zu fördern sowie das Verantwortungsbewusstsein dafür in der Öffentlichkeit und in allen mit dem Thema befassten Bereichen zu stärken. Vor diesem Hintergrund setzt sich der Verein dafür ein, dass eine bundesweit einheitliche verpflichtende Kennzeichnung und Registrierung (K&R) für Hunde und Katzen eingeführt wird und zielt darauf ab, die Umsetzung der gewünschten Pflicht zu fördern und zu begleiten. Durch Anschreiben von Regierungsmitgliedern, Mitarbeiterinnen und

Mitarbeitern von Bundesministerien und Abgeordneten des Deutschen Bundestags wird das Anliegen an die Entscheidungsträger und Entscheidungsträgerinnen herangetragen. Zusätzlich wird das direkte Gespräch gesucht und es können Stellungnahmen und Positionspapiere zur Erreichung der Vereinsziele zum Einsatz kommen. Soweit möglich unterstützt der Verein das Ziel der Einführung einer Kennzeichnungs- und Registrierungspflicht auch auf der Ebene der Europäischen Union. Zweck des Vereins ist es, bestehende Heimtierregister mit Hilfe eines zentralen Abfragesystems zu vernetzen, um die Kennzeichnungs- und Registrierungspflicht praxisgerecht zu erreichen. Bei diesem Abfragesystem, dem sogenannten Heimtierabfrageservice HABS, handelt es sich um eine digitale Schnittstelle, über die die beteiligten Register miteinander verbunden werden sollen; Register-Abfragen könnten zukünftig über die HABS-eigene Website erfolgen. Den Heimtierabfrageservice HABS soll der Verein vorbereiten, gründen und betreiben. Auch der Heimtierabfrageservice HABS wird in den oben genannten Schreiben, Positionspapieren, Stellungnahmen und Gesprächen mit beschrieben und präsentiert, um ihn bei Abgeordneten, Mitgliedern der Bundesregierung und Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Bundesministerien im Sinne des Vereinszwecks zu positionieren.

Konkrete Regelungsvorhaben (1)

1. Einführung einer bundesweiten Kennzeichnungs- und Registrierungspflicht für Hunde und Katzen

Beschreibung:

Ziel der Einflussnahme ist die Einführung einer bundesweit einheitlichen Kennzeichnungs- und Registrierungspflicht für Hunde und Katzen in Deutschland (insbesondere unter Bezugnahme auf den Entwurf des Gesetzes zur Änderung des Tierschutzgesetzes und des Tiererzeugnisse-Handels-Verbotsgegesetzes und die dort genannte Änderung von § 2a Absatz 1b), umgesetzt durch die Verknüpfung bereits bestehender Heimtierregister über den sogenannten Heimtierabfrageservice HABS.

Bundesrats-Drucksachennummer:

BR-Drs. 256/24 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Tierschutzgesetzes und des Tiererzeugnisse-Handels-Verbotsgegesetzes

Zuständiges Ministerium: BMEL (20. WP) [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:

TierSchG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Tierschutz [alle RV hierzu]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Gesamtsumme:

1 bis 10.000 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

[2024-Einnahmen-Ausgaben-Gegenueberstellung.pdf](#)